Multifunktionales, nachrüstbares Bordsteinsystem

Insbesondere im städtischen Bereich steigen die Anforderungen an Sicherheit und Informationsqualität stetig. Die dazu notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen werden laufend an die wechselnden Bedürfnisse angepasst. Aus diesem Grund hat das Institut für Fertigteiltechnik und Fertigbau Weimar e. V. einen Bordstein entwickelt, der infrastrukturelle, sicherheits- und kommunikationstechnische Elemente integriert.

Der Multibord stellt ein multifunktionales System dar, das erstmals Elemente des Straßenbaus, der Verkehrssicherheit sowie aktiver Leit- und Ortungssysteme in einem Bordsteinelement kombiniert. Beton, Stahlbeton, Spannbeton, kunststoffmodifizierte oder faser- und kunststoffbewährte Betone sind als Material möglich. Die Energieversorgung ist über Solar-Akkumulatoren gewährleistet. Der Bordstein kann in bestehende Anlagen integriert werden.

Im Oberteil des Multibords finden Sicherheitstechnik, Verkehrsinformationssysteme sowie Lichtleit- und Sensortechnik Platz. In der mittleren Ebene des Bordsteins werden Röhren verbaut, die elektrische und optische Kabel aufnehmen. Für den Einsatz in Verkehrsleitregelungen sind die Bordsteine mit einfarbigen Leuchtbändern versehen.

Sensoren ermitteln Luft- oder Fahrbahntemperatur, Feuchtigkeit oder Luftdruck. Aus diesen Ergebnissen können Verkehrsgefährdungen wie etwa Eisglätte erkannt und über Signalgebung durch Leuchtbänder vor diesen Gefahren gewarnt werden.

Gerade im innerbetrieblichen Verkehr kann der Multibord zu mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer durch eindeutige Verkehrsführung sowie zu einer Effektivitätssteigerung des innerbetrieblichen Verkehrs beitragen.

Jahr: **2011**
Kategorie: **Unterweisung / Motivation**
Kontakt: **Institut für Fertigteiltechnik und Fertigbau Weimar e. V.**

Über der Nonnenwiese 1

99428 Weimar-Tröbsdorf

Internet: www.iff-weimar.de



